



Antrag der AWW-Fraktion vom 09.07.2020 / Stadtrat M. Klunker Schaffung einer Stelle Verkehrsplanung

Gremium	Termin	Beratungsfolge	Status
Gemeinderat	22.10.2020	Entscheidung	öffentlich

Anlagen

Stellungnahme SG Recht vom 05.10.2020

I. Beschlussvorschlag der AWW-Fraktion

Der Gemeinderat stimmt der Schaffung einer Stelle zur Verkehrsplanung des kompletten Verkehrs in Crailsheim, inklusive der öffentlichen Verkehrsmittel, des Kreisverkehrs, Bahnanbindung – gerade jetzt mit S-Bahnanschluss – zu.

II. Sachverhalt und Begründung der AWW-Fraktion

„Wir, die AWW und viele Bürger, in und um Crailsheim sind es leid, täglich innerhalb und selbst beim Herausfahren aus der Stadt im Stau zu stehen. Selbst zu Zeiten des Lock-Down kam es an den problematischen Punkten zum Rückstau. Innerstädtisch haben wir in einigen Straßen wie Hammerbachweg, Schul- und Parkstraße unbefriedigende Zustände, da wäre eine Einbahnstraßenlösung denkbar.

In der Ellwanger Straße sollte über die Linksabbieger nachgedacht werden.

Die Verbindungen des ÖPNV müssen durch die Anbindung diverser Stätten und den Bädern neu ausgerichtet und angepasst werden.

Schüler müssen teilweise früher aus dem Unterricht, um den Bus rechtzeitig zu erreichen, ebenso ist die Situation in der Früh. Auch hier ist eine Anpassung dringend erforderlich.

Weitere Aufzählungen sind nicht nötig, da wir alle die Situation mit dem Auto oder den öffentlichen Verkehrsmitteln kennen.

Es entstehen neue Wohngebiete, eine innerörtliche Verdichtung findet statt.

Verkehr wird sich vermehren. Lösungen für Betriebe, - z.B. durch einen Shuttle-Service wäre denkbar. Anreize für's Umdenken schaffen, gemeinsame Lösungen erörtern, Punktesystem, Gutscheineideen, Umweltpunkte die zu Vergünstigungen führen oder auf dem Lohnzettel sichtbar sind.

Um eine effiziente Mobilität zu garantieren, brauchen wir Lösungen, die miteinander koalieren, - aufeinander abgestimmt sind.



Deshalb stellen wir einen Fraktionsantrag zur Schaffung einer Stelle zur Verkehrsplanung, des kompletten Verkehrs in Crailsheim inklusive der öffentlichen Verkehrsmittel, des Kreisverkehr, Bahnanbindung, - gerade jetzt mit S-Bahnanschluss.

Eine Optimierung der Ampeln, evtl. ein Verkehrsleitsystem Modelle eines besseren Verkehrsflusses und Ideen um zukünftig sinnvoll planen zu können.

Denn ein nicht funktionierender Verkehr, kann auch ein Grund für das Aussterben der Geschäfte in Crailsheim sein.

Michael Klunker, AVW Crailsheim“

III. Empfehlung und Ziel der Verwaltung

Bei einer zusätzlichen Stelle wird ein Anteil von 50 % für den Bereich Verkehr u.a. mit der Fortführung des Verkehrsentwicklungsplanes, der Radwegekonzeption, dem Lärmaktionsplan, dem behindertengerechten Ausbau von Bushaltestellen und der Optimierung von Signalanlagen gesehen.

Über den übrigen 50 %-Stellenanteil sollen Bereiche aus der Überwachung der Ingenieurbauwerke und der Abwasserableitung / Entwässerung abgedeckt werden. Im Einzelnen handelt es sich bei der Entwässerung u.a. um die Durchführung eines Starkregenrisikomanagements, eines Konzeptes für Fremdwasserzuflüsse, die Fortführung des Indirekteinleiterkatasters und die Fortführung der Abwasserabgabe.

Die Verwaltung empfiehlt die Schaffung einer Stelle im SG Tiefbau, die sich zu 50 % der Verkehrsplanung und zu 50 % weiteren Aufgaben widmen soll. Die Verwaltung verfolgt mit der zu schaffenden Stelle das Ziel, die an das SG Tiefbau gerichteten Aufgaben in einem angemessenen Zeitrahmen frist- und sachgerecht umsetzen zu können.